

[Get free] Kaiserfront 1953 Band 3: Das Schicksal des Kaisers

Kaiserfront 1953 Band 3: Das Schicksal des Kaisers

Von Heinrich von Stahl

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #100176 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-15Erscheinungsdatum: 2014-02-15File Name: B00IHCDRBW | File size: 50.Mb

Von Heinrich von Stahl : Kaiserfront 1953 Band 3: Das Schicksal des Kaisers before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kaiserfront 1953 Band 3: Das Schicksal des Kaisers:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super SerieVon Felix ReiserDiese Rezension gilt fr die ganze Serie.Kaiserfront 1953 ist die Nachfolgerserie zu Kaiserfront 1949. Ich habe die Serie frmlich verschlungen.Sie ist mal was anderes im Bereich der Military und Military Science

Fiction. Wie der Name schon sagt spielt sie 4 Jahre nach der ersten Reihe. Der 2. Weltkrieg ist vorbei. Der Nordische Bund unter der Führung Deutschlands ist die größte und stärkste Macht auf der Welt. Der Ausbau der Kolonien geht voran und auch die Aufrüstung gegen die bald kommende Invasion. Und dann beginnt die Invasion. Besonders gut versteht es der Autor aus meiner Sicht die Probleme und Weltanschauungen der Charaktere darzustellen. Wie auch schon bei der ersten Serie gefällt mir der Gedanke einer Leistungsaristokratie. Auch wie gewinnt man einen Krieg gegen einen überlegenen Feind. Mir sind zwar ein bisschen die Deutschen Soldaten zu gut (Skill), aber das macht auch einen gewissen Reiz aus. Und man merkt deutlich besser gegen gut. Die Charaktere bedienen ein bisschen zu sehr die Stereotypen, aber es passt alles und ist in einem Ganzen. Es wird auch an realistische Physik und halbwegs passende und glaubwürdige Darstellung dieser gedacht. Das Schiffe sehr schnell aufeinander zufliegen und dabei anscheinend Minutenlang Zeit zum Beschießen haben ist zwar unrealistisch, aber im SciFi standard. Also ganz klare Empfehlung, der mal was anderes will und Alternativromane auch mal testen will. Für mich waren es die ersten. Der Schreibstil ist flüssig und führt konsequent durch ohne zu sehr abzudriften, alles hängt zusammen. Wichtig ist aber das man zuerst Kaiserfront 1949 liest. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kenne besseres. Von Georg Kern. Extremer Heldenepos mit logischen Schwächen. Technik: ach herrje, das soll von einem promovierten Physiker geschrieben worden sein? Wohl eher nicht....

Kurzbeschreibung Kaiser Friedrich IV. befindet sich in der Gewalt des Xer, dem Oberkommandierenden der vegalischen Streitkräfte im Sol-System. Auf die Frage, wo sich der Hauptstützpunkt der Nordischen Raumflotte befindet, nennt Friedrich die Koordinaten der letzten beiden vom CFR gehaltenen Stützpunkte auf dem Saturnmond Titan. Der Xer bricht mit einer gewaltigen Flotte auf, um das vermeintliche Zentrum der Schwarzen Macht auszuschalten. Der Vizekaiser entsendet ebenfalls einen Teil seiner Flotte zum Titan, um die Finte perfekt zu machen. Dabei riskiert er allerdings einen Angriff der bei Terra verbliebenen vegalischen Flotte auf den nun weitgehend von Raumstreitkräften entblühten Nordischen Bund. Es beginnt eine Phase der Tuschung, Gegentuschung und der epischen Schlachten... Ein Kommandounternehmen unter General Pio Filippini-Ronconi, ausgestattet mit den neuesten Technologien, macht sich derweil auf, den Kaiser und dessen Frau aus der vegalischen Basis bei Kansas City zu befreien. Sein Vorstoß entscheidet das Schicksal des Kaisers.

Kurzbeschreibung Kaiser Friedrich IV. befindet sich in der Gewalt des Xer, dem Oberkommandierenden der vegalischen Streitkräfte im Sol-System. Auf die Frage, wo sich der Hauptstützpunkt der Nordischen Raumflotte befindet, nennt Friedrich die Koordinaten der letzten beiden vom CFR gehaltenen Stützpunkte auf dem Saturnmond Titan. Der Xer bricht mit einer gewaltigen Flotte auf, um das vermeintliche Zentrum der Schwarzen Macht auszuschalten. Der Vizekaiser entsendet ebenfalls einen Teil seiner Flotte zum Titan, um die Finte perfekt zu machen. Dabei riskiert er allerdings einen Angriff der bei Terra verbliebenen vegalischen Flotte auf den nun weitgehend von Raumstreitkräften entblühten Nordischen Bund. Es beginnt eine Phase der Tuschung, Gegentuschung und der epischen Schlachten... Ein Kommandounternehmen unter General Pio Filippini-Ronconi, ausgestattet mit den neuesten Technologien, macht sich derweil auf, den Kaiser und dessen Frau aus der vegalischen Basis bei Kansas City zu befreien. Sein Vorstoß entscheidet das Schicksal des Kaisers.